

Protokoll der 11. Pfarrgemeinderatssitzung

am 08.02.17

Beginn: 20:03 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Ort: Pfarrheim, Uffing

Leitung: Pfarrer Robert Walter

Schriftführung: Nina Sailer

Anwesend: Herr Pfarrer Robert Walter
Freiherr Marcus von Bechtolsheim
Herr Robert Burgmann
Frau Katharina Diener
Frau Barbara Fronhöfer
Herr Dr. Joachim Güntzer
Frau Monika Leppert
Frau Sabine Ressler
Frau Nina Sailer
Frau Christl Schweiger
Frau Regina Schweiger
Frau Susanne Stückl
Frau Elisabeth Tafertshofer
Frau Maria Tafertshofer
Herr Dr. Andreas Thannheimer
Frau Caterina Wörl
Herr Dr. Markus Zehetbauer

Abwesend: -----

Anhänge: Organisation zum Pfarrfest

Uffing, den 08.02.2017

1. Begrüßung und Einstimmung

Die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Katharina Diener begrüßt herzlich alle Anwesenden. Zur Einstimmung im 500sten Jahr der Reformation liest sie einen aufmunternden Text vor, der die Chancen der Reformation hervorhebt.

Regina Schweiger ist zusätzlich als Vertreterin des Jugend- und Ministrantenausschusses und des Zeltlagers bei der Pfarrgemeinderatssitzung anwesend und wird herzlich willkommen geheißen.

2. Protokoll der letzten Sitzung

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung gibt es keinerlei Einwände. Es wird nochmals daran erinnert, dass sich die Öffnungszeiten des Pfarrbüros geändert haben: Montags, dienstags und mittwochs ist das Pfarrbüro am Vormittag und am Montag immer nachmittags geöffnet.

3. Pfarrfest 2017

Das Pfarrfest findet am 16. Juli statt.

Die verschiedenen Aufgaben hierfür werden federführend von Susanne Stückl, die die Hauptorganisation des Pfarrfestes übernimmt, verteilt (vgl. Anlage). Die Erstorganisation ist dabei bereits geschehen. Kleinere organisatorische Themen werden in der kommenden Sitzung besprochen.

- Die Blaskapelle spielt zum Pfarrfest.
- Evtl. Frau Gudrun Geiger: Getränke
- Herr Pfarrer Walter: Gottesdienst, Veröffentlichung im Pfarrbrief
- Katharina Diener: Plakate, persönliche Einladung der evangelischen Pfarrgemeinde sowie der Bürgermeister
- Nina Sailer: Ankündigung in der Zeitung
- Frauenbund: Kuchen + Kühlwagen
- Wolfgang Mayr: Grill
- Josef Mayr würde sich anbieten, eine Fotoaktion durchzuführen (ein Thema wird noch gesucht).

Im Jubiläumsjahr der Reformation wird angedacht, ob wir das Pfarrfest ökumenisch gestalten können. Dies wäre jedoch damit verbunden, dass wir einen ökumenischen Gottesdienst gemeinsam feiern. Dies ist jedoch aus kirchenrechtlichen Gründen – Vormittagsmessen bis 11 Uhr müssen konfessionell gebunden sein – schwierig. Es wird noch überlegt.

4. Fronleichnam

Mit dem Liturgieausschuss hat Pfarrer Robert Walter bereits ein neues Konzept für die Durchführung von Fronleichnam angedacht. Für den Auszug aus der Kirche liegt bereits ein Vorschlag von Georg Pantele vor. Zunächst ist zu entscheiden, ob die Fronleichnamsfeier im Gesamt wieder draußen stattfinden könnte oder ob die Messe bei jeder Witterung in der Kirche sein sollte. Als Argument für eine Feier in der Kirche gibt Frau Christl Schweiger zu bedenken, dass es v.a. für die älteren Leute schwierig sei, so lange zu stehen. Herr Pfarrer Walter bringt zusätzlich den Einwand vor, dass der Platz vor der Anschlagtafel der Kirche ungeeignet sei, da die Gläubigen dann nicht mehr als Menge um den Altar versammelt wären, sondern verstreut in allen Richtungen stehenbleiben würden.

Jedes zweite und dritte Jahr wird Pfarrer Walter zukünftig die Fronleichnamsprozession in Uffing halten. Dieses Jahr wird er jedoch in Seehausen sein, weshalb ein Pater die Prozession ersatzweise in Uffing durchführt. Nach längerer Diskussion wird angedacht, es wieder zu versuchen, den Gottesdienst versuchsweise draußen durchzuführen und für Sitzmöglichkeiten und Schatten zu sorgen. Hierfür wird zu Beginn der nächsten Pfarrgemeinderatssitzung eine Ortsbegehung gemacht.

5. Neue Nutzungsordnung für das Pfarrheim

Maria Tafertshofer referiert über die neue Nutzungsordnung:

- Fremdnutzer: Es sind max. bis 50 Personen erlaubt; jedoch kann keine weitere Möblierung (z.B. Biertische) erfolgen.
- Keine gewerbliche Nutzung: Aber es besteht „Bestandsschutz“ für bereits bestehende Verträge mit gewerblichen Nutzern, die schon seit längerem das Pfarrheim nutzen.
- Keine Veranstaltungen an Sonn- und Feiertagen sowie mittwochs: Kirchliche Gremien sollen das Pfarrheim problemlos nutzen bzw. darin tagen können.
- Private Familienfeiern: Diese Art der Nutzung ist denjenigen vorbehalten, die sich ehrenamtlich in der Pfarrei engagieren (vgl. Ehrenamtsliste der Pfarrei).

6. Berichte aus den Ausschüssen

Für den Sozialausschuss hat Herr Güntzer an einer Informationsveranstaltung zur momentanen Flüchtlingssituation in Uffing teilgenommen. Derzeit sind 11 Flüchtlinge in Uffing – mit dem Status „anerkannt“ bzw. „geduldet“: zwei afghanische Familien, eine Frau aus Eritrea und ein Syrer. Im Moment ist kein akuter Bedarf für Hilfsleistungen in Uffing gegeben; jedoch könnte man sich jederzeit in Murnau engagieren. Wie sich die Situation in Uffing jedoch zukünftig entwickelt, ist nicht absehbar. Der Hilfsbedarf kann sich natürlich schnell ändern. Im Zweifelsfall werden in Uffing eher „anerkannte“ Flüchtlinge kommen, die dann privat unterkommen müssen.

Bei der benötigten Hilfe werden drei Kategorien unterschieden:

- Unterstützung ist v.a. bzgl. des Lernens der deutschen Sprache gefragt, da Flüchtlinge regelmäßige Sprachkurse besuchen (z.B. eine Art „Abfragen“ von Vokabeln, etc.).
- Praktische Hilfe wird oft in bürokratischer Hinsicht nötig.
- Private und persönliche Kontakte zur Integration sind jederzeit hilfreich.

Am 7. März soll eine weitere Sitzung stattfinden, um noch offene Fragen zu klären. Im Moment läuft die Flüchtlingshilfe noch unter dem Dach des Programms „Füreinander miteinander“, soll davon aber separat werden.

Vom Pfarrgemeinderat wird überlegt, wie man Integrationsarbeit leisten könnte (z.B. offenes Singen, Fußballspiele, herzliche Einladung zu Veranstaltungen – ohne natürlich zu missionieren).

Für den Jugendausschuss macht Regina Schweiger Werbung für die Jugendvesper am 1. April zum Thema „Schöpfung bewahren“. Außerdem haben die Ministranten kürzlich in Penzberg an einem „Ministrantenfußballturnier“ teilgenommen.

Barbara Fronhöfer ergänzt noch, dass am Freitag vor Palmsonntag Helfer/innen zum Palmbuschen-Binden sowie auch Palmkatzerl gebraucht werden.

Bezüglich der **Homepage der Pfarrei** erklärt Josef Mayr, dass er wieder mehr Zeit habe, diese weiter zu aktualisieren. Die Uffinger Pfarrhomepage ist mit der der Diözese Augsburg verbunden, wobei natürlich auch Grenzen, z.B. bezüglich der etwas unansprechenden Startseite, gegeben sind.

Für das **Kreisbildungswerk** informiert Dr. Markus Zehetbauer über die anstehenden Veranstaltungen.

Für den **Frauenbund** erklärt Monika Leppert, dass am 29. März Neuwahlen anstehen. Der Vorstand sei noch nicht vollständig; jedoch bleiben Frau Leppert, Frau Mayer und Frau Gretschnann vorerst im Amt. Es werden aber noch dringend Frauen als Beisitzer o.Ä. gesucht. Die langgediente geistliche Beirätin Frau Althaler möchte aus gesundheitlichen Gründen ebenfalls zurücktreten. Frau Monika Dürr würde hier evtl. als ausgebildete Pastoralreferentin die Nachfolge antreten. Der Pfarrgemeinderat drückt seinen Dank für die vielfältige Unterstützung durch den Frauenbund aus (v.a. für das Binden des Adventskranzes, das Aufstellen der Christbäume und für das Herrichten des Erntedankaltars).

Frau Susanne Stückl spricht für den **Familienausschuss**: Für das Neugetauftenfest wird noch ein Termin gesucht.

Elisabeth Tafertshofer nennt die Veranstaltungen des **Senioren ausschusses**:

- Januar: Bilder und Erinnerungen an Pfarrer Summer

- Ende Februar: Faschingsnachmittag im Gasthaus „Zur Post“
- März: Vortrag einer Ärztin über ihr Leben in Afrika
- April: Ausflug nach Bertoldshofen (26. April)

Katharina Diener berichtet über die **Kinderkirche**, die neuen Aufschwung genießt. V.a. viele evangelische Christen engagieren sich hier neu. Zu bedenken ist, dass es beim Krippengang am Hl. Abend für die Feuerwehr schwierig sei, Personal zu finden, großräumig abzusperren.

Der Frauenbund gibt den Termin des Mutter-Kind-Treffens auf, da die Familie Hartl einen neuen **Familienkreis** gegründet hat, die genau diese Zielgruppe ansprechen. Flyer hierzu liegen in der Kirche aus. Wer sich anschließen möchte, wird herzlich eingeladen.

7. Neues aus der Kirchenverwaltung

- siehe TOP 5 -

Zusätzlich berichtet Maria Tafertshofer von einer Problematik, dass die Echelsbacher Brücke abgerissen wird. Der Naturschutz wollte einer Renovierung erst zustimmen, wenn 380 Fledermäuse neu untergebracht worden sind. Im oberen Bereich des Kirchturms können die Fledermäuse sich nun einquartieren. Ca. 120 Fledermäuse haben sich bereits eingenistet. Für die Dohlen sind äußerlich Nistkästen angebracht worden, da diese nicht mehr im Kirchturm nisten dürfen.

8. Sonstiges / Wünschen und Anliegen

Dr. Markus Zehetbauer merkt an, dass Ministranten bei Beerdigungen nur relativ zeitnah erscheinen, da sie nicht früher mit dem Bus von Murnau von der Schule kommen können. Als Lösung wird angeboten, dass sie auch etwas zu spät dazukommen dürften (bis etwa 14:30 Uhr).

Josef Mayr würde zur Uffinger Krippe (vgl. Weihnachtskarte) ein Poster in 90 x 30 drucken lassen. Falls noch jemand ein Poster möchte, kann er noch bis Ende Februar Rückmeldung per E-Mail geben (Kosten ca. 15€).

Katharina Diener spricht die Neuwahlen des Pfarrgemeinderats im Jahr 2018 an. Im Herbst 2018 wird die Kirchenverwaltung ebenfalls neu gewählt.

Am Freitag, dem 03. März, findet zum Weltgebetstag im Pfarrheim ein Gottesdienst und gemütliches Beisammensein statt.

Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung findet am 03. Mai statt.

Herr Pfarrer Walter spricht abschließend dankende Worte und lädt ein, mit ihm ein Vaterunser zu sprechen.